

## Protokoll 2. GV Verein HIS Zentralschweiz

Datum: Donnerstag, 17. März 2022  
Zeit: 17.00 Uhr – 18.10 Uhr  
Ort: Birrer Holz AG, Hergiswil bei Willisau  
Gäste: 28 Personen  
Davon Stimmberechtigte: 14 Personen

### Traktanden

---

1.	Begrüssung .....	1
2.	Wahl des Tagungsbüros .....	1
3.	Protokoll – schriftliche Resultate der 1. GV im Frühling 2021 .....	1
4.	Jahresbericht 2021 .....	2
5.	Jahresrechnung 2021 .....	2
6.	Aktivitäten 2022 .....	2
7.	Träger- und Mitgliederbeiträge .....	3
8.	Budget 2022 .....	3
9.	Anträge .....	4
10.	Verschiedenes .....	4

---

#### 1. Begrüssung

Martin Dahinden begrüsst als Präsident der HIS Zentralschweiz die 28 Anwesenden zur 2. GV der HIS Zentralschweiz. Er gibt seiner Freude über das zahlreiche Erscheinen Ausdruck. In seinen Begrüssungsworten erwähnt er, dass bewegte Zeiten hinter und liegen, wir mittendrin stecken und uns diese auch noch länger begleiten würden. Umso schöner ist es, ein solches Treffen bewerkstelligen zu können. Die erste GV musste coronabedingt abgesagt werden und wurde somit als Online-Umfrage schriftlich durchgeführt. Martin Dahinden dankt für die rege Teilnahme.

#### 2. Wahl des Tagungsbüros

Die Traktandenliste, wie sie in der Einladung verschickt wurde, wird bestätigt.

Abstimmungsmodus: Alle Aktivmitglieder verfügen über ein Stimmrecht.

14 anwesende Stimmen, absolutes mehr liegt bei 8 Stimmen.

Als Tagungsbüro werden vorgeschlagen:

- Tagespräsident: Martin Dahinden, Präsident HIS Zentralschweiz
- Protokollführung: Melanie Brunner, Geschäftsführerin Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz
- Stimmenzähler: Linus Amhof

Beschluss: Die Versammlung stimmt dem vorgeschlagenen Tagungsbüro einstimmig zu.

#### 3. Protokoll – schriftliche Resultate der 1. GV im Frühling 2021

Wie bereits bekannt ist, konnte die 1. GV im Frühling 2021 pandemiebedingt nicht physisch durchgeführt werden. Es wurde eine schriftliche bzw. Online-Umfrage unter den Mitgliedern

durchgeführt, wobei alle Geschäfte angenommen wurden. Die Resultate aus dieser Umfrage sind im Jahresbericht 2021 festgehalten.

#### 4. Jahresbericht 2021

Melanie Brunner zeigt anhand einigen Fotos, was im zweiten Vereinsjahr trotz Corona gelaufen ist. Das Highlight war sicher der Sommeranlass bei der Sägerei Bucher am 1. Juli 2021.

Beschluss: Die Versammlung genehmigt den Jahresbericht, wie er in der GV-Broschüre festgehalten ist, mit Applaus.

#### 5. Jahresrechnung 2021

Melanie Brunner stellt die Bilanz und Erfolgsrechnung per 31.12.2021 vor:

Bilanz per 31.12.2021:

- Kontostand bei Raffeisenbank Rothenburg: 2'365.45.-
- Debitoren: 4'700.- (restlicher Beitrag HIS und Anteil Holzbauer an Zebi-Stand)
- Kreditoren: 712.50 Fr. (Spesen für Standbetreuer Zebi)
- Eigenkapital: 1'932.20 (ist der Gewinn 2020)
- Rückstellung: 4'000.- (für Berufsmarketing)
- Bilanzsumme: 7'065.45 Fr.
- Gewinn: 420.75 Fr. (Der Gewinn wird nach Abschluss auf das Eigenkapital übertragen.)

Erfolgsrechnung 1.1.-31.12.2021:

Erträge:

- Beiträge Aktivmitglieder (7'500.-), jur. und nat. Gönner (1'900.-)
- Beitrag HIS (19'000.-)
- Beitrag Projekte: Zebi 5'000.- von KGL (einmalig), 900.- Anteil Holzbauer an Zebi-Stand
- Total: 34'300.-

Aufwände:

- Aufwand Vereinsführung: 12'277.80 Fr: Stunden Melanie und Fabienne im Jahr 2021
- Spesen Geschäftsstelle: 90.90 Fr.
- Trägerbeitrag von 5'000.- an LHZ
- Aufwand Projekte/Anlässe: 501.35 Fr. (Sommeranlass)
- Aufwand Berufswerbung: 11'320.70 Fr. (Zebi)
- Aufwand LAP: 371.- Uhren für die drei Lehrabgänger
- Büromaterial: 16 Fr.
- Internet, Kommunikation: 301.50.- Hosting und Arbeiten Programmierer
- Rückstellung: 4'000.- für Berufsmarketing
- Total Aufwände: 33'879.25 Fr.

René Lüönd stellt im Namen beider Revisoren den Revisorenbericht vor und empfiehlt die Rechnung zur Annahme.

Beschluss: Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2021 einstimmig.

#### 6. Aktivitäten 2022

Andreas Weibel präsentiert die Aktivitäten, welche im Jahre 2022 geplant sind:

- Im Mai 2022 findet bei der Betschart Holz in Muotathal eine Veranstaltung zu den neuen Holzhandelsgebräuchen statt.
- Der Sägerstamm findet wie gewohnt am 1. Dienstag im Monat im Wilden Mann in Sursee statt.
- Die Zebi findet wie gewohnt im November statt.
- Die Weihnachtsaktion soll auf weitere Zentralschweizer Sägereien ausgebaut werden.

- Im 2023 sind Wald- und Holztag der Regionalgruppe Luzern der LHZ geplant, bei denen die HIS Zentralschweiz auch mitwirken wird.

## 7. Träger- und Mitgliederbeiträge

Die HIS Zentralschweiz zählt per 31.12.2021 25 Aktivmitglieder, 7 juristische Gönner und 4 natürliche Gönner.

Als neues Aktivmitglied wird die Adolf Felder AG (neu Steiner Holz AG), Alpthal mit einem herzlichen Applaus begrüsst.

Gemäss Statuten Artikel 10.1 setzt die GV die Mitgliederbeiträge jährlich fest.

Es gelten folgende Mitgliederbeiträge, wie sie im Finanzreglement Artikel 2.1 festgehalten sind:

«Der jährliche Mitgliederbeitrag der Aktivmitglieder beträgt: 300 Fr.

Die jährliche freiwillige Gönnerbeiträge gelten wie folgt:

Gönner natürliche Personen: mind. 100 Fr.

Gönner juristische Personen: mind. 200 Fr.

Weitere Gönner: zahlen einen gegenseitig abgemachten Gönnerbeitrag.

Passivmitglieder, Freimitglieder und Ehrenmitglieder bezahlen keinen Mitgliederbeitrag.

Zur Nachwuchsförderung zahlen Einzelpersonen bis zu ihrem 29. Altersjahr einen Spezialbeitrag von 50.- CHF.

Die Mitglieder- und Gönnerbeiträge werden von der Generalversammlung jährlich festgelegt und durch die Geschäftsstelle eingezogen.»

Beschluss: Die Versammlung genehmigt die Mitglieder- und Gönnerbeiträge einstimmig.

## 8. Budget 2022

Melanie präsentiert das Budget.

Erträge:

- Beiträge Aktivmitglieder (8'100.- - 2 Mitglieder mehr), jur. und nat. Gönner (1'900.-)
- Beitrag HIS: 19'000.- budgetiert (gemäss Michael hat er im Budget 2022 wieder 70'000.- für die Regionen eingestellt – somit können wir ziemlich sicher wieder mit den 19'000 Fr. rechnen)
- Ertrag Projekte: 900.- (für Zebi-Stand)
- Auflösung Rückstellung: 2'500 Fr.
- Total: 32'400.-

Aufwände:

- Aufwand Vereinsführung: 13'000.- budgetiert gemäss Aufstellung im Excel mit den konkreten Stunden für Melanie und Fabienne
- Spesen Geschäftsstelle: 100 Fr.
- Trägerbeitrag an LHZ von 5'000.-
- Aufwand Projekte/Anlässe: 1'000.- (für GV und sonstige Anlässe)
- Aufwand Berufswerbung: 11'660.- für Zebi
- Aufwand LAP von 860.- (für Geschenke Lehrabgänger)
- Büromaterial: 20.- (Kopien)
- Internet/Kommunikation: alles rund um die Website und social media, 300.- (Host bei Metanet von 160 Fr. und Domain 10 Fr.)
- Total Aufwände: 31'940 Fr.
- Erfolg von 460 Fr. budgetiert

Beschluss: Die Versammlung stimmt dem Budget 2022 einstimmig zu.

## 9. Anträge

Anträge sind bis 10 Tage vor der GV keine eingegangen.

## 10. Verschiedenes

Da Michael Gautschi sich wegen Corona entschuldigen musste, liest Martin Dahinden das schriftlich verfasste Grusswort seitens der HIS vor.

«Liebe Mitglieder

Ich wäre gerne an die 2. Generalversammlung von HIS Zentralschweiz gekommen. Doch leider hat mich am Sonntag das Cononavirus erwischt. Auch Julian Steiner, der die Berufsbildungskampagne GO BIG hätte präsentieren sollen, ist seit Mittwoch in Isolation. Doppelt genäht hält besser!

Wir leben in sehr speziellen Zeiten. Wir haben uns auf einen schönen und unbeschwerten Frühling gefreut, jetzt, wo wir die Pandemie langsam in den Griff bekommen. Doch mit dem Einmarsch der Russen in die Ukraine schlittern wir nahtlos in die nächste Katastrophe. Wir sind alle zutiefst schockiert über das brutale Vorgehen der russischen Armee, und über die traurigen Bilder mit den vielen Flüchtlingen und den zerstörten Städten. Was kann Putin stoppen? Wie weit ist er bereit zu gehen? Wir wissen es nicht und können nur hoffen, dass das alles bald ein Ende hat.

Bereits jetzt sind grosse Auswirkungen absehbar: wegen den Wirtschaftssanktionen gehen die Rohstoff- und Energiepreise durch die Decke, die internationalen Versorgungsketten geraten erneut ins Stocken. Die EU hat ein forsches Tempo angeschlagen, um sich energie- und rohstoffmässig möglichst bald von Russland unabhängig zu machen. Holz bekommt als Baumaterial und Energieträger höchste strategische Relevanz. Das werden wir auch in der Schweiz zu spüren bekommen. Die Nachfrage nach Holz und Holzprodukten wird nochmals massiv steigen. Und wir werden auf den Beschaffungsmärkten zunehmend Konkurrenz bekommen von den ausländischen Kollegen, die ihre Grossbetriebe versorgen müssen und zunehmend „über den Zaun grasen“.

Wie sollen die Schweizer Verarbeiter auf die geopolitischen Herausforderungen reagieren? Ganz klar: wir müssen den bisher verfolgten Weg weiter gehen nach dem Motto „Holz aus der Region – verarbeitet in der Region – für Kunden in der Region“. In der jetzigen Notlage muss die Versorgungssicherheit für unser Land an die erste Stelle treten. Die Landwirtschaft spricht bereits wieder von einer „Anbauschlacht“. Die Wald- und Holzwirtschaft wird eine nationale Nutzungsoffensive lancieren müssen. Wir können es uns nicht mehr leisten, Holz ungenutzt stehen zu lassen. Die Holzindustrie muss selber einen Zacken zulegen, um ihre Betriebe noch schneller zu entwickeln. Politik und Behörden sind gefordert, die Wirtschaft zu unterstützen und ihr keine Steine in den Weg zu legen. HIS wird entsprechende Gespräche mit der Politik und Behörden führen.

Im Tagesgeschäft erbringt HIS die gewohnten Leistungen für seine Mitglieder. Unser Fokus liegt im Moment bei der Einführung des neuen Berufs Holzindustriefachmann/-fachfrau EFZ. Mehr dazu in der Präsentation von Julian Steiner.

Wichtige HIS-Termine:

- 20.05.2022: MV HIS + SSH (Bern)
- 18.11.2022: HIS-Kongress + Rohholztagung TF WHE (Ort?)

Ich wünsche euch allen eine gelungene Veranstaltung und freue mich auf das nächste Treffen.  
Michael Gautschi, Direktor Holzindustrie Schweiz»

Auch Julian Steiner fällt wegen Corona aus. Er hat zur Berufsmarketingkampagne Go Big eine Präsentation zugeschickt, welche Melanie Brunner zu Händen der Versammlung präsentiert. Es treten keine offenen Fragen auf.

Für den 2021 verstorbenen Robert Hüsler aus Ruswil wird eine Gedenkminute abgehalten.

Martin Dahinden informiert über den Tag der offenen Tür bei Herger Holz in Romoos am Samstag, 9. April 2022.

Als besonderen Gast begrüsst die Versammlung den Gemeindepräsidenten von Hergiswil, Urs Kiener. Er gibt in seiner Ansprache seiner Freude über den Anlass, aber vor allem auch über die grosse Innovation und Schaffenskraft von Lukas und Maja Birrer mit dem gesamten Unternehmen Birrer Holz Ausdruck. Dabei erwähnt er, dass das Unternehmen 2018 den Solarpreis erhalten hat und wichtige Ausbildungs- und Arbeitsplätze zur Verfügung stellt. Es ist für ihn als Gemeindepräsidenten schön zu sehen, dass im lokalen Werk Holz aus der Region verarbeitet wird. Auch bringt Birrer Holz mit ihrer lokalen Heizungsanlage Wärme ins Dorf. In Hergiswil existierten bis vor einiger Zeit drei Sägereien. Auf Gemeindegebiet stehen 1920 Hektaren Wald, wobei als grösster Waldeigentümer die Korporation Willisau fungiert. In den Augen von Urs Kiener hat die Holzernte in den vergangenen Jahren einen Quantensprung gemacht, was er mit einer alten Säge und Hacke beweist, die er eigens für die Versammlung mitgebracht hat. Kiener unterstreicht die Wichtigkeit einer funktionierenden Holzkette, die wichtig für den Wald ist, aber auch für alle anderen Kettenglieder funktionieren muss. Seinem Sohn, der bei der Renggli AG arbeitet, schenkt er eine HIS-Mitgliedschaft von 50 Franken, was von der Versammlung mit einem herzlichen Applaus verdankt wird.

Zum Schluss der Versammlung dankt Martin Dahinden Lukas Birrer für das Gastrecht bei der Birrer Holz AG und für die spannende Führung im Vorfeld der Versammlung und überreicht ihm und seiner Frau Maja ein Geschenk. Er dankt dem Vorstand für die angenehme Zusammenarbeit und der Geschäftsstelle für ihre Arbeit während des ganzen Jahres.

Nach der GV werden die Lehrabgänger 2021 von Chefexperte Reto Besmer geehrt. Es wird ihnen als Geschenk eine Holzuhr überreicht.

Offizielle Schliessung der Generalversammlung: 18.10 Uhr

Vorsitz:



Martin Dahinden  
Präsident  
HIS Zentralschweiz

Für das Protokoll:



Melanie Brunner  
Geschäftsführerin  
HIS Zentralschweiz